



**GEMEINDE-  
RATS-  
WAHL  
2024**

**SOZIAL UND VIELFÄLTIG – FÜR HALL**

**SPD** Soziale  
Politik für  
Dich.

## LIEBE MITBÜRGERINNEN, LIEBE MITBÜRGER,

am 9. Juni 2024 wird in Schwäbisch Hall ein neuer Gemeinderat gewählt. Nachdem sich eine beachtliche Zahl an verdienten Stadträten nicht mehr zur Wahl stellt, wird die anstehende Wahl für die Zukunft der Stadt sicher prägend sein.

Wir möchten eine weiter positive Entwicklung der Stadt mitgestalten. Dabei denken wir vor allem an Schwäbisch Hall als

- » guten Wohn- und Arbeitsort
- » Bildungsstadt mit breitem Angebot
- » Standort erfolgreicher, innovativer Firmen
- » Kulturstadt mit vielfältigem Sport- und Freizeitangebot.

Oft wird gefragt, was wir als SPD-Fraktion im Haller Gemeinderat in der vergangenen Wahlperiode geleistet und auf den Weg gebracht haben. Aus unserer Sicht gehören zu den wichtigsten Entscheidungen, die wir mit vorangetrieben haben:

- » die Renovierungen in den großen Schulzentren im Osten und Westen der Stadt
- » die Erstellung einer Vielzahl an Wohnungen (durch Stadt, GWG und Hospital)
- » das Verbot des Einsatzes der schädlichen sogenannten „Neonicotinoide“ (SPD-Antrag).

Es gab aber auch Entscheidungen, die im Gemeinderat Mehrheiten gefunden haben, die nicht in unserem Sinne waren. Dazu zählen die viel zu gering ausgehandelten Kompensationszahlungen des Landes für unsere Fachhochschule im Zuge der Ansiedlung des Maßregelvollzugs, die massive neue Brücke auf den Unterwöhrd oder die „Großgrundschule“ am äußeren Rand von Hessental.

Bei diesen Entscheidungen sind wir nach wie vor der Meinung, dass unsere Einschätzungen und Vorschläge die bessere Wahl gewesen wären. Gleichwohl akzeptieren wir die Mehrheitsentscheidungen des Rates und begleiten die Durchführung der Projekte in konstruktiver Weise. Aus unserer Sicht sollten einmal getroffene Entscheidungen nicht über Jahre torpediert werden, da dies unserem demokratischen Grundverständnis widerspricht.

Auf den folgenden Seiten können Sie sich über Ziele und Schwerpunkte informieren, die die Haller SPD in den nächsten Jahren im Gemeinderat verfolgen möchte. Außerdem stellen sich Ihnen die Kandidatinnen und Kandidaten vor, die für die Haller SPD zur Gemeinderatswahl antreten. Wir sind überzeugt, dass unsere Liste ein breites und attraktives Angebot bildet, das verschiedene Gruppen unserer Bevölkerung repräsentiert. Und wir können Ihnen versichern: Wir und alle im Heft aufgeführten Personen stehen fest auf dem Boden der freiheitlich-demokratischen Grundordnung der Bundesrepublik und respektieren und verteidigen deren grundlegenden Werte und Prinzipien.

Machen Sie am 9. Juni von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und stärken Sie die SPD-Fraktion für ein zukunftsfähiges, soziales, vielfältiges und weltoffenes Schwäbisch Hall.

  
Lena Baumarin

  
Michael Rempp



## LENA BAUMANN

53 Jahre,  
Dipl.-Betriebswirtin (FH),  
ledig, 1 Tochter

Hobbys:

Wandern, Lesen, Reisen,  
Sportveranstaltungen

Mitgliedschaften:

SPD, TSG Schwäbisch Hall  
Abteilung Basketball,  
Verein Alt Hall, Landfrauen

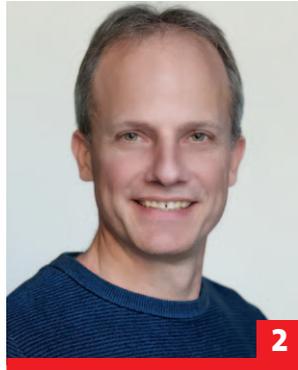
Ehrenamtliches:

Gemeinderätin seit 2019  
in Schwäbisch Hall

» Familien- und Wirtschafts-  
politik auf kommunaler Ebene,  
Bauen und Wohnen in Schwä-  
bisch Hall, Schwäbisch Hall  
als Kulturstadt.



**Wir brauchen neue Ideen für ein gutes Zusammenleben  
in Hall, die die soziale und kulturelle Vielfalt in unserer Stadt  
in den Mittelpunkt stellen.**



## MICHAEL REMPP

49 Jahre, verheiratet,  
3 Kinder, Schulleiter Grund-  
schule Gerabronn

Hobbys:

Laufen, Fußball, Garten, Lesen

Mitgliedschaften:

Verschiedene (Förder-)vereine,  
Hohenloher Freilandmuseum,  
GEW

Ehrenamtliches:

Fußball-Jugendtrainer

» Anliegen von Familien, Ver-  
besserung des ÖPNV im Kreis,  
Sicherung einer qualifizierten  
Gesundheitsversorgung im  
ländlichen Raum.



## ANNETTE SAWADE

71 Jahre, verheiratet,  
Dipl. Chemikerin, Landes-  
synodale, MdB a.D.

Hobbys:

Literatur, Musik, Garten

Mitgliedschaften:

SPD, Diakonieverein, Freilicht-  
spiele Schwäbisch Hall, M.U.T.,  
Gerhards Marionettentheater,  
Theater am Fluss, Mittelalter-  
liche Kirchen, AWO

Ehrenamtliches:

Vors. Diakonieverein Gailen-  
kirchen Gottwollshausen, Ge-  
meinderätin, Kreisrätin, Landes-  
synode der Ev. Kirche Württem-  
berg, Ausschussvorsitzende EKD

» Kontinuität in der Gemein-  
dearbeit der SPD weiterhin  
unterstützen, Schwerpunkte:  
Kulturpolitik und verbesserte  
Mobilität vor allem bei den  
ÖPNV Angeboten und ihrer  
Vernetzung. Stadtanierungen  
an den städtischen Bahnhöfen  
und Bekämpfung von Leerstand  
in der Innenstadt.



## DANNY MULTANI

41 Jahre, verheiratet,  
Dipl.-Wirtschaftsjurist (FH),  
Personalreferent

Hobbys:

Reisen, Lesen, Joggen

Mitgliedschaften:

SPD, AWO, Gesellschaft der  
Freundinnen und Freunde  
der Freilichtspiele Schwäbisch  
Hall, Auf der Höhe, Förderver-  
ein und Stiftung Mittelalter-  
liche Kirchen, Hohenloher  
Freilandmuseum, Verein  
Alt Hall, VfB Stuttgart

Ehrenamtliches:

SPD Ortsvereinsvorsitzender,  
Mitglied im Vorstand der AWO  
Schwäbisch Hall, Kassier im  
Verein Auf der Höhe

» Bezahlbaren Wohnbau in  
Schwäbisch Hall schaffen, eine  
lebendige Innenstadt erhalten,  
Stärkung des Ehrenamts und  
der Demokratie.

## DIE HALLER SPD – SEIT FAST 150 JAHREN ENGAGIERT UND AKTIV FÜR SCHWÄBISCH HALL



**Wir stehen für ein Zusammenleben in Vielfalt. Wir wollen gute Bedingungen für die soziale Integration schaffen und Barrieren abbauen. Wir wollen für Kinder und Jugendliche Angebote ausbauen und Maßnahmen gegen Vereinsamung ergreifen.**

*Mehr zu unseren sozialen Themen auf Seite 12*



### CHRISTA LILIENFEIN

54 Jahre, Rektorin, verheiratet, 6 Kinder

Hobbys:

Musizieren, Wandern, Lesen, Reisen, Skifahren

Mitgliedschaften:

SPD, AWO Schwäbisch Hall, Förderverein der Grundschule Bibersfeld, Verein Lebendige Lernorte, Arbeitskreis Kirchenmusik an St. Michael, Förderverein Heimbacher Hof

Ehrenamtliches:

Vorstandsmitglied der AWO, Vorstandsmitglied des Fördervereins Grundschule Bibersfeld, Vorstandsmitglied des Vereins Lebendige Lernorte, Mitglied im Klimaschutzbeirat, Mitglied der Band „Skrupellose Hausmusik“

» Bildungs- und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche erweitern, finanzielle Entlastung von Familien in städtischen Einrichtungen, Kultur stärken, Klimaschutzziele lokal umsetzen, nachhaltiges Mobilitätskonzept umsetzen, bezahlbaren Wohnraum schaffen.



### DR. PHILIP HOFFMANN-REHNITZ

50 Jahre, Historiker, Hochschuldozent, verheiratet, 2 Kinder

Hobbys:

Laufen, Lesen, Skifahren

Mitgliedschaften:

SPD, Verband der Historiker und Historikerinnen Deutschlands, SC Steinbach, Freundeskreis des Erasmus-Widmann-Gymnasiums, Historischer Verein für Württembergisch Franken, NABU

Ehrenamtliches:

Stellv. Vors. des SPD-Ortsvereins Schwäbisch Hall, Elternbeiratsvorsitzender Erasmus-Widmann-Gymnasium, stellv. Vors. Gesamtelternbeirat

» Bildung von den Kitas bis zur Erwachsenenbildung fördern, die Entwicklung der Haller Schulen unterstützen, soziale Infrastruktur für Kinder, Familien und Ältere in den Ortsteilen/Teilorten ausbauen, Klima- und Verkehrswende sozial gerecht gestalten.



### KIRSTIN SCHULTEN

54 Jahre, verheiratet, Kundenbetreuerin

Hobbys:

Lesen, Reisen, Yoga, soziales Engagement

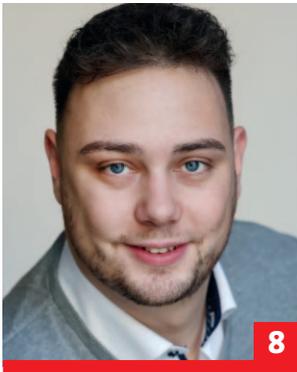
Mitgliedschaften:

Barrierefrei Schwäbisch Hall, Arbeitsgemeinschaft von Menschen mit Behinderungen (AGMB) Schwäbisch Hall; Reitverein SHA, Musikverein Sulzbach Kocher 1903, Chorprojekt Rosengarten

Ehrenamtliches:

Vorstandsmitglied (Kassierin) Barrierefrei Schwäbisch Hall, Sprecherin AGMB Schwäbisch Hall

» Interessen der Menschen mit Behinderungen und sozial schwachen Personen/Familien vertreten und die Wahrnehmung verstärken.



### **TOBIAS BOCK**

28 Jahre,  
Versicherungskaufmann

Hobbys:

Laufen, Fitness, Reisen

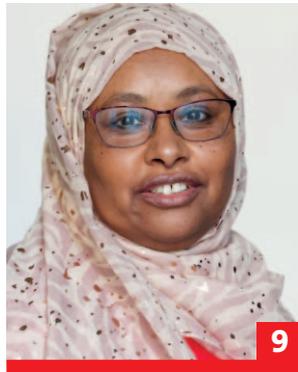
Mitgliedschaften:

SPD, VfB Stuttgart

Ehrenamtliches:

Schriftführer im SPD Kreisvorstand und im Ortsvereinsvorstand Schwäbisch Hall

» Ich möchte eine starke Stimme der Jugend im Gemeinderat und im Kreistag sein, mich für Klimaschutz einsetzen, Wohnungsbau fördern und den ÖPNV stärken.



### **HALA ELAMIN**

49 Jahre, Heilerziehungspflegerin, Interkulturelle Promotorin für den Regierungsbezirk Stuttgart. Im Sudan habe ich Biologie studiert.

Hobbys: Lesen, Laufen

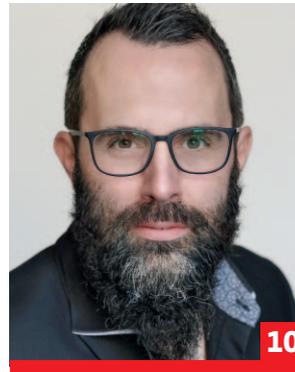
Mitgliedschaften:

Freundeskreis Afrika

Ehrenamtliches:

Aktiv beim Freundeskreis Afrika. Ich bin auch für alle Migrantenfamilien in Schwäbisch Hall da und für alle Sudanesen in Deutschland, die meine Unterstützung brauchen.

» Zusammenhalt unserer Gesellschaft, Vielfalt in Deutschland unterstützen, Frauen stärken, Deutsche mit internationaler Geschichte (Migrationshintergrund) motivieren, sich in die Politik mit einzubringen.



### **JEFFREY BECKER**

42 Jahre,  
Architekt M.Sc.,  
verheiratet, 2 Kinder

Hobbys:

Haus/Garten, Fußball, Singen,  
Sauna, Flohmärkte, Mode

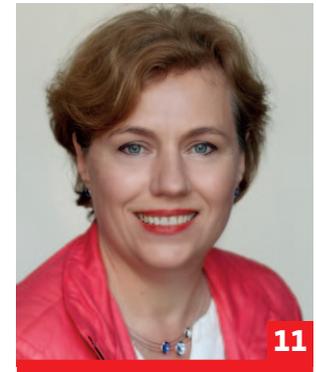
Mitgliedschaften:

SPD, AWO, AKBW,  
Liederkrans Eltershofen

Ehrenamtliches:

Kassier des SPD-Ortsvereins Schwäbisch Hall, Beisitzer AKBW-Kammergruppe Schwäbisch Hall

» Sozialer Zusammenhalt, Wohnungsbau und Mobilität nachhaltig und klimagerecht gestalten, eine familiengerechte Stadt und Integration.



### **OLGA EXTER**

50 Jahre,  
Inhaberin eines ambulanten Betreuungsdienstes,  
verwitwet, 2 Kinder

Hobbys:

Garten, Joggen, Familie,  
Reisen, Tanzen

Mitgliedschaften:

SPD, BGW (Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege), BPA (Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste), IHK

Ehrenamtliches:

Vorsitzende des Ortsvereins LmDR Schwäbisch Hall bis 2022, Organisation von Seniorencafes als Begegnungsstätten

» Anliegen der Senioren und Schwerbehinderten auf beruflicher und politischer Ebene vertreten, verbesserte Rahmenbedingungen für Unterstützung der pflegenden Angehörigen schaffen, z.B. in Form von Selbsthilfegruppen.



12

## MAXIMILIAN BAMME

37 Jahre, Architekt,  
verheiratet, 1 Kind

Hobbys:

Schreinern, Wandern,  
Trompete spielen

Mitgliedschaften:

SPD, Architektenkammer  
Baden-Württemberg (AKBW)

Ehrenamtliches:

Stellv. Vorsitzender der Kam-  
mergruppe Schwäbisch Hall  
AKBW, Mitglied im Kompe-  
tenzteams Kammer (AKBW),  
Beisitzer im Vorstand des  
SPD-Ortsvereins, Landesver-  
treter in der Landesvertreter-  
versammlung der AKBW

» Einsatz für soziale Gerech-  
tigkeit und Bildung, Klima-  
schutz und Nachhaltigkeit,  
Kampf gegen Rechtsextremis-  
mus, nachhaltiger und sozial  
gerechter Wohnungsbau, Aus-  
bau der Kinderbetreuung und  
Bildungsinfrastruktur, Mobili-  
tätswende, Bürokratieabbau.



13

## DORO BRAUN-ZEUNER

66 Jahre, verheiratet,  
Dipl. Sozialarbeiterin in Rente

Hobbys:

Lesen, Spielen, Handarbeiten,  
Geschichtsdarstellung mit  
Handwerk im Museum

Mitgliedschaften:

SPD, Verdi, Freilandmuseum,  
Alemannenmuseum Ellwangen

Ehrenamtliches:

Vorstandsmitglied Verdi Orts-  
verein Hall, Vorstandsmitglied  
Verdi Bezirk VB C, Vorstand  
SPD Hall, Vorstand SPD Frauen

» Ich setze mich ein für eine  
sozial gerechte Kommunal-  
politik für alle Altersgruppen.  
Besonders gute Ganztags-  
betreuung, Kinder und Jugend-  
liche fördern. Eine vielfältige  
Kulturlandschaft für alle. Lern-  
orte für Erwachsene. Unsere  
bunte und weltoffene Stadt  
muss weiter gestärkt werden.  
Klimawandel bei der Stadt-  
entwicklung und versiegelten  
Flächen beachten.



14

## JOHANNES WALDENMAIER

17 Jahre, Schüler

Hobbys:

Schwimmtraining, Radfahren,  
Joggen, Lesen, Musik hören,  
Reisen

Mitgliedschaft: DLRG

Ehrenamtliches:

TRAINEE-Ausbildungsteam  
Nachhilfe, Freilichtspiele SHA  
(Ensemblemitglied bei Momo),  
Kantorei an St. Michael

» Interessen der Jugendlichen  
vertreten, Lebensqualität er-  
höhen (Bahnhof, Ortsentwick-  
lung), Diversität, sinnvoller  
Klimaschutz, Respekt für alle.



15

## BIRGIT KERN

64 Jahre, ledig,  
Dipl. Sozialpädagogin

Hobbys:

Lesen, Wandern, Reisen,  
Kultur

Mitgliedschaften:

SPD, AWO, Förderverein  
Frauen-und Kinderschutzhaus

Ehrenamtliches:

Vorsitzende: Verein zur För-  
derung seelischer Gesundheit  
Vorsitzende: Deutscher Böh-  
merwaldbund

» Gesundheitsfürsorge,  
Wohnungsbau, Integration so-  
zial benachteiligter Menschen,  
Interesse an meinem Wohnort  
und seinen Bewohnerinnen  
und Bewohnern.



## HENNING LENZ

36 Jahre, DJ, Kaufmann für Büromanagement, ledig

Hobbys:

Basketball, Musik

Mitgliedschaften:

Evtl. Gemeinderat 2024 ;)  
TSG / Flyers Schwäbisch Hall,  
SPD, Bausteinkei,  
Hall of Fame

Ehrenamtliches:

Basketball Trainer SHA Flyers  
Herren 2 und U14 weiblich,  
Schiedsrichter SHA Flyers,  
DJ der Unicorns Family im  
Optima Sportpark,  
verschiedene DJ Kurse für  
junge Leute in SHA

» Ich möchte in Schwäbisch Hall etwas für die jungen Leute bewegen, für eine weiterhin tolle Zukunft in Schwäbisch Hall.



## MARTINA JANŠTOVÁ

48 Jahre, verheiratet,  
Arbeitnehmerin, Diplom MA in  
Management und Marketing

Hobbys:

Sport, Kultur, Lesen,  
Geschichtswissenschaft,  
Psychologie

Ehrenamtliches:

Eltern helfen Eltern für Inte-  
gration, Eltern helfen Eltern  
mit Kindern mit Förderbedarf

» Gerechtigkeit, Klimaschutz,  
Gesundheitsversorgung,  
aktive Mitwirkung an der  
Stadtentwicklung, Infrastruk-  
tur und Wohnungsbau.



## GEORG KISTNER

61 Jahre, verheiratet,  
Dramaturg

Hobbys:

Reisen, Lesen, Gartenarbeit

Mitgliedschaften:

Fördermitglied AI, Gesellschaft  
der Freundinnen und Freunde  
der Freilichtspiele Schwäbisch  
Hall, Actic Fitness

Ehrenamtliches:

Jugendtheaterarbeit

» Förderung der (Jugend)kul-  
turarbeit nach Corona, außer-  
schulische Bildungsförderung  
für Benachteiligte, Beschleuni-  
gung der Energiewende und  
des Klimaschutzes.



**Kommunale Wohnbaupolitik muss bedarfsorientiert sein. Wir wollen bezahlbaren Wohnraum schaffen, altersgerecht und familienorientiert. Wir setzen uns für ein aktives Quartiersmanagement ein. Wir brauchen neue Ideen für die Entwicklung und Stärkung der Innenstadt.**

*Mehr zu Wohnbau und Stadtplanung auf Seite 13*

**Besuchen Sie unsere Bürgersprechstunde in der Gelbinger Gasse 14 jeden Samstag von 10 bis 11 Uhr.**

 @spd\_sha

 SPD Schwäbisch Hall

[www.spd-schwaebisch-hall.de](http://www.spd-schwaebisch-hall.de)



**Wir fördern das vielfältige kulturelle Angebot in Hall. Wir setzen uns ein für Ganztagesbetreuung, Gebührenfreiheit und für attraktive Arbeitsbedingungen in Kitas. Wir unterstützen die Schulen in Sachen Digitalisierung, bei Assistenzstellen und bei bezahlbarem Mittagessen. Hall soll dauerhaft Hochschulstandort bleiben sowie lebenslanges Lernen anbieten. Wir möchten das Ehrenamt in seiner Vielfalt stärken.**

*Mehr zu Kultur und Bildung auf Seite 13*

**Haben Sie schon BRIEFWAHL beantragt?**



### **ANJA HÄUSSLER**

44 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Geprüfte Betriebswirtin (IHK)

Hobbys:

Zeit verbringen mit meinen Kindern, Freundinnen und Hund Ella

Mitgliedschaften:

SPD, Naturfreunde SHA, Landfrauen Weckrieden, Post SG

Ehrenamtliches:

FV Realschule Schenkensee (Vorsitzende), FV Heimbacher Hof (stellv. Vorsitzende), AWO SHA (Beisitzerin), Ortsverein SPD SHA (stellv. Vorsitzende),

» Bürgernahe und solidarische Entscheidungen, für eine familienfreundliche Stadt – generationsübergreifend.



### **DR. THOMAS HUBER**

57 Jahre, verheiratet, Projektmacher und Berater im Bereich Soziokultur

Hobbys:

Kunst, Lesen, Radfahren, Filme schauen

Mitgliedschaften:

Grenzenlose Freundschaft, Lebendige Lernorte, Theaterfestival Isnry

Ehrenamtliches:

Unterstützung von Menschen mit Fluchterfahrung

» Einsatz für die Verbesserung außerschulischer Lern- und Erfahrungsangebote für Kinder und Jugendliche, Perspektiven der Jugend einbringen, Kulturelles Angebot verbessern, Stärkung des Ehrenamtes.



### **MELISSA HULLMANN**

65 Jahre, geschieden, Kaufmännische Sachbearbeiterin, bald Rentnerin

Hobbys:

Lesen, Wandern, Radfahren

Mitgliedschaften:

pro familia, AWO, VHS, Jazzclub, SPD

Ehrenamtliches:

Seit 26 Jahren im Vorstand der pro familia

» Präsenz von Frauen, Demokratie ertüchtigen, Klima schützen, Innenstadt stärken, das politische Feld bestellen und die Ernte einfahren, bevor Rechtsaußen das tut.



## JOHANNES KÜTTERER

46 Jahre, verheiratet, 2 Kinder,  
Rechtsanwalt, Berater DMB-  
Mieterbund

Hobbys:

Klettern, Kajak, Wandern

Mitgliedschaften:

Alpenverein, Kanuclub Hohenlohe, Hohenloher Freilandmuseum, Schützenverein Gottwollshausen u.a.

Ehrenamtliches:

Aufsichtsrat Boulderbock e.G.,  
DAV Kletterbetreuer

» Ich setze mich dafür ein,  
dass Schwäbisch Hall eine le-  
bendige und vielfältige Stadt  
bleibt. Dabei sind mir die  
Schaffung von bezahlbarem  
Wohnraum und eine nach-  
haltige Entwicklung der Stadt  
wichtige Anliegen.



## INGRID LECHNER

70 Jahre, Rentnerin

Hobbys:

Reisen, Geschichte, Kunst,  
Kultur und Lesen

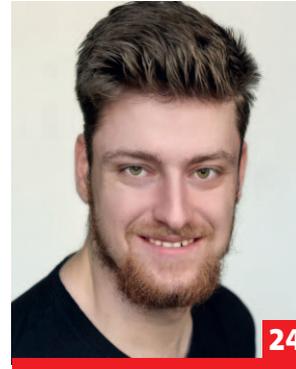
Mitgliedschaften:

Goethe Freunde, Freiland-  
museum Wackershofen

Ehrenamtliches:

2. Vorsitzende der Freunde  
des Goethe Instituts

» Lebenswerte Stadt Schwä-  
bisch Hall, umweltfreundliches  
Verkehrskonzept, Sprachrohr  
für die Belange der Mitmen-  
schen sein.



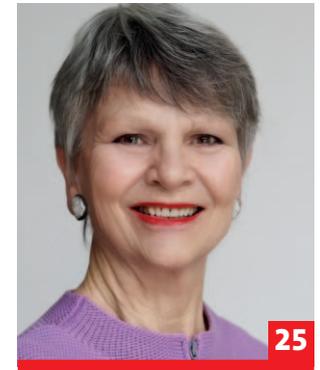
## TIM TÖRÖK

25 Jahre, Student

Hobbys:

Lesen, Schreiben (Kurz-  
geschichten), Gym, Gärtnern,  
Malen, Zocken

» Tiefe linke politische Über-  
zeugung, Wunsch nach einer  
gerechteren Welt: die Welt ein  
bisschen besser hinterlassen,  
wie man sie aufgefunden hat.  
Auch auf kommunaler Ebene  
kann man viel bewegen: weil  
jede/r Bürger/in sich einbrin-  
gen kann. Schwäbisch Hall  
kann und muss Vorbild wer-  
den für andere Städte: Woh-  
nungsbau, Klimaneutralität,  
Digitalisierung, ÖPNV. Barrie-  
refreiheit am Hessentaler  
Bahnhof. Wohnungsnot be-  
kämpfen, gerade für einen  
Studenten wie mich ein sehr  
drängendes Thema. Nachhal-  
tige Energieerzeugung für Hall  
und Umgebung, Klimaschutz.



## DORA RISS

73 Jahre, verwitwet,  
Rentnerin, ehemalige Ge-  
werkschaftssekretärin

Hobbys:

Kunst und Kultur

Mitgliedschaften:

SPD, Verdi, Gesellschaft der  
Freundinnen und Freunde der  
Freilichtspiele, Kunstverein  
Schwäbisch Hall, Historischer  
Verein für Württ.-Franken,  
Freunde der Museen Würth

Ehrenamtliches:

Freilichtspielechor, Haller  
Frauenchor, Cafe International  
(Pro Asyl)

» Die Freilichtspiele werden  
nächstes Jahr 100 Jahre alt!  
Um auch in Zukunft begeistern  
zu können, bedarf es einer ge-  
sicherten Finanzierung. Dafür  
will ich mich einsetzen!



### **MARIO MEINEL**

60 Jahre, verheiratet,  
2 erwachsene Söhne,  
Elektriker

Hobbys:  
Schach, Fitness, Bergwandern

Mitgliedschaften:  
Schachklub Schwäbisch Hall,  
Haalrat

Ehrenamtliches:  
2. Vorsitzender, Jugendleiter  
und Presse des Schachklubs  
Schwäbisch Hall

» Sich den Nöten und Sorgen  
der Haller Bevölkerung an-  
nehmen.



### **URSULA LAUDENBACH**

58 Jahre, Justiziarin,  
ledig, no Kids

Hobbys:  
Sport & Spiel

Mitgliedschaften:  
SPD, AWO, proFamilia  
Schwäbisch Hall

Ehrenamtliches:  
AWO Frauennetzwerk  
Württemberg, LASF & ASF

» Mehr Sozialdemokratinnen  
in den Gemeinderat und in  
den Kreistag.



### **SVEN ERNST**

40 Jahre, verheiratet,  
Bankkaufmann,  
freigestellter Betriebsrat

Hobbys:  
Zeit mit der Familie und  
Freunden verbringen

» Förderung von Familien,  
Vereinbarkeit Familie und  
Beruf verbessern, wirtschaft-  
lichen Wohlstand sichern und  
steigern.



### **GERD GEIER**

56 Jahre, verheiratet,  
3 erwachsene Kinder,  
Molkereifachmann

Hobbys:  
Singen, Ski fahren,  
Motorrad fahren

Mitgliedschaften:  
Gewerkschaft NGG, Lieder-  
kranz Eltershofen, SV Waldbad  
Gelbingen, TSV Obersontheim

Ehrenamtliches:  
Schriftführer MGV Liederkranz  
Eltershofen

» Politisches Interesse, mehr  
Arbeiter in die Parlamente.

**Hinweise  
zur Wahl**

**Sie dürfen einzelnen Kandidatinnen oder Kandidaten nicht mehr als 3 Stimmen geben und insgesamt nicht mehr als 32 Stimmen verteilen, sonst ist Ihr Stimmzettel ungültig.**

**Die Obergrenze von 32 Stimmen gilt auch, wenn Sie Kandidatinnen und Kandidaten verschiedener Parteien wählen.**

**Wenn Sie weniger als 32 Stimmen vergeben, verschenken Sie Stimmen.**



### **DR. LUIGI MONZO**

46 Jahre, verheiratet,  
Architekt und Hochschullehrer

Hobbys:

Lesen, Tennis, Radfahren

Mitgliedschaften:

SPD, Architektenkammer  
Baden-Württemberg, Förder-  
verein Mittelalterliche Kirchen  
Schwäbisch Hall, Kammer-  
gruppe Schwäbisch Hall

Ehrenamtliches:

Beisitzer im Vorstand der  
SPD Schwäbisch Hall

» Stadtentwicklung bedeutet  
vor allem auch die Entwick-  
lung ihrer baulichen Struktur  
und Nutzung. Für eine auf die  
Bedürfnisse und Besonderhei-  
ten unserer Stadt und Teilorte  
abgestimmte bauliche Ent-  
wicklung mit sozialbewusster  
Perspektive möchte ich mich  
engagieren.



### **MANUEL KARGL**

43 Jahre, ledig,  
Technischer Redakteur

Hobbys:

Lesen, Gitarre spielen, Joggen

Mitgliedschaften:

SPD, IG Metall, Arbeiter-  
wohlfahrt, Jazzclub Cave 61  
Heilbronn

Ehrenamtliches:

Beisitzer im Vorstand der  
SPD Schwäbisch Hall

» Sozialer Wohnungsbau, Ein-  
satz für sozial Benachteiligte,  
Rechte von Minderheiten.



### **HERMANN-JOSEF PELGRIM**

64 Jahre, geschieden,  
Oberbürgermeister a.D.,  
Geschäftsführer

Hobbys:

Fußball, Golf, Wandern

Mitgliedschaften:

AWO SHA, Freundeskreis  
Freilichtspiele SHA, Freiland-  
museum Wackershofen, Verein  
mittelalterliche Kirchen SHA,  
Dorffreunde Bibersfeld, Golf-  
club SHA, Lions Club SHA,  
Sportfreunde SHA, SPD

Ehrenamtliches:

Mitglied Kreistag seit 2004,  
Ehrenvorsitzender SGK,  
Ehrensieder

» Gesundheitsversorgung  
sichern, Wettbewerbsfähig-  
keit stärken und soziale De-  
mokratie und Vielfalt fördern.



**Wir wollen den Öffentlichen  
Personennahverkehr (ÖPNV)  
konsequent weiterentwickeln.  
Die Bahnhöfe sollen endlich  
barrierefrei werden.**

**Wir fordern die Konzeption  
eines gesamtstädtischen Rad-  
wegenetzes im Haller Raum.  
Klimaschutz verstehen wir  
als gesamtgesellschaftliche  
Aufgabe.**

*Mehr zu Mobilität und Klima-  
schutz auf Seite 14.*



Unser Leitgedanke ist:

Wir brauchen **neue Ideen für ein gutes Zusammenleben in Hall**, die die **soziale und kulturelle Vielfalt** unserer Stadt in den Mittelpunkt stellen. Wir fordern für Hall eine **Vision für die Zukunft mit neuen Zielen** für die nächsten 15 bis 20 Jahre. Wir wollen, dass nach über 40 Jahren die Landesgartenschau wieder nach Schwäbisch Hall kommt.

Wir setzen uns dafür ein, dass die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an der Stadtpolitik gestärkt und ausgebaut wird. Wir wollen eine neue Kultur der **Bürgerbeteiligung**, mit verschiedenen Formaten wie Runder Tisch, Bürgerbeiräte und Quartiersversammlungen. Wir wollen Jugendliche stärker an der Kommunalpolitik beteiligen, sei es in Form eines Jugendforums oder eines Jugendgemeinderats.



## SOZIALES ZUSAMMENLEBEN IN DER STADT

Wir stehen für ein **Zusammenleben in Vielfalt**, ohne Ausgrenzung und Hass auf Fremde, ohne die Probleme zu ignorieren, die unterschiedlichen Formen von Migration mit sich bringen.

Wir wollen **gute Bedingungen für die soziale Integration** von denjenigen, die nach Hall kommen, schaffen und sicherstellen. Die aktive Gestaltung eines gemeinsamen Zusammenlebens in all seiner Vielfalt ist ein wichtiger Faktor für die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung unserer Stadt. Unsere Unternehmen sind auf den Zuzug von Arbeitskräften aus europäischen Ländern als auch weltweit angewiesen.

Wir wollen eine Stärkung und dauerhafte Finanzierung des **kommunalen Integrationsmanagements** und eine Förderung **interkultureller Arbeit**, auch von migrantischen Vereinen und Organisationen.

Wir setzen uns dafür ein, **Barrieren abzubauen**, damit alle, die in Schwäbisch Hall leben, aktiv am öffentlichen Leben teilhaben können. Existierende Barrieren, die es Menschen mit einem körperlichen Handicap und eingeschränkter Mobilität erschweren, am öffentlichen Leben teilzuhaben, sind konsequent zu beseitigen. Dies gilt für den ÖPNV (barrierefreie Bushaltestellenbin ganz Hall) ebenso wie für kulturelle Einrichtungen und Einkaufsmöglichkeiten (etwa den Wochenmarkt). Hall soll barrierefrei werden!

Für **Kinder und Jugendliche** sind neue Angebote für Freizeitgestaltung, Begegnung und Kommunikation zu schaffen und bestehende auszubauen und attraktiver zu gestalten.

Maßnahmen **gegen Vereinsamung** zu ergreifen, gehört zu den zentralen gesellschaftlichen Aufgaben der Zukunft. Dieses Thema wollen wir zukünftig in das Zentrum der Kommunalpolitik stellen. Dies ist auch eine Aufgabe der Stadtplanung, indem öffentliche Orte Raum für mehr soziale Kommunikation geben und ein bisher fehlendes aktives Quartiersmanagements aufgebaut wird.

# KOMMUNALE WOHNBAUPOLITIK UND STADTPLANUNG

Kommunale Wohnbaupolitik und Stadtplanung müssen **bedarfsorientiert** sein, sie sollten sich nicht vornehmlich daran ausrichten, was die meiste Rendite bringt. Darin sollte sich die Vielfalt an Lebensformen und -entwürfen widerspiegeln, denn so unterschiedlich die Menschen und ihre Lebenspläne und -vorstellungen sind, so vielfältig sollte auch der Wohnungsbau sein. In der Realität ist dies in Hall bislang aber noch nicht ausreichend der Fall.

Wir brauchen die **Schaffung neuen Wohnraums**, denn auch zukünftig wird die Bevölkerungszahl in Hall zunehmen. Neben Nachverdichtung müssen auch neue Wohngebiete ausgewiesen und erschlossen werden. Entsprechende Vorhaben wie etwa in Sulzdorf gilt es entschlossen voranzutreiben. Wir setzen uns für eine verstärkte Förderung des **altersgerechten/familiengerechten Wohnens** und von alternativen und innovativen, insbesondere auch **generationenübergreifenden Angeboten** ein. Wir fordern eine Ausweitung des kommunalen Wohnungsbaus und ein stärkeres Engagement der Stadt bei der Schaffung von **mehr bezahlbarem Wohnraum**, insbesondere für Personen und Familien mit niedrigerem Einkommen und für jüngere Erwachsene in Ausbildung und Studium.

Wir setzen uns ein für die Verbesserung und **Modernisierung der öffentlichen und sozialen Infrastruktur** vor Ort und die Schaffung von neuen öffentlichen Begegnungsräumen und Treffpunkten in den Stadtteilen und Teilorten. Wir wollen ein **aktives Quartiersmanagement**, durch das die dort lebenden Bürgerinnen und Bürger etwa in Form regelmäßiger Quartiersversammlungen eingebunden werden.

Wir brauchen neue Ideen für die **Entwicklung und Stärkung der Innenstadt** und wie dem Problem des zunehmenden Leerstands von Geschäften aktiv begegnet werden kann. Wir fordern ein integratives, gemeinsam entwickeltes Konzept, das Wohnen, Arbeiten und Einkaufen sowie Tourismus und kulturelle und gastronomische Angebote zusammen denkt. Eine Maßnahme könnte die Entwicklung einer SHApp sein, die neben touristischen Angeboten wie virtuellen Stadtrundgängen auch Informationen zu Einkaufsmöglichkeiten, Kultur und Gastronomie enthält. Wir wollen das Konzept der **Stadt am Fluss** weiterentwickeln und einen neuen Anlauf für die Neugestaltung des Haalplatzes nehmen.

## KULTUR UND BILDUNG



Wir unterstützen und fördern das **vielfältige kulturelle Angebot** in Schwäbisch Hall. Dazu gehört auch eine solide und nachhaltige Finanzierung der Freilichtspiele als einen elementaren Bestandteil unserer Stadtkultur. Wir wollen neben den kulturellen „Ankerpunkten“ auch die kleineren kulturellen Initiativen fördern.

**Gute Bildung stärkt unsere Demokratie** und schützt gegen Rechtsextremismus. Deswegen ist die Stärkung von Bildung in allen Bereichen eine zentrale sozialpolitische Aufgabe städtischer Politik.

Wir setzen uns ein für:

- » die Umsetzung der **Ganztagesbetreuung** in den Kitas ab 2026 und für die **Gebührenfreiheit** in Kitas
- » dass die **(Arbeits-)Bedingungen in den Kitas** attraktiver gestaltet werden, um so dem Mangel an Erzieherinnen und Erziehern zu begegnen
- » für die Unterstützung aller Haller Schulen in Sachen **Digitalisierung**, Modernisierung der Schulgebäude und Ausstattung
- » in Schulen wie in Kitas sollen Maßnahmen wie die Einrichtung von **Assistenzstellen** ergriffen werden, um Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrerinnen und Lehrer von administrativen und organisatorischen Aufgaben zu entlasten, damit sie sich voll auf ihre pädagogischen Aufgaben konzentrieren können
- » für ein **bezahlbares Mittagessen** an allen Schulen
- » für eine **nachhaltige Finanzierung** des Campus Hall, damit Schwäbisch Hall dauerhaft Hochschulstandort bleibt
- » für die **Stärkung der Erwachsenenbildung**, der VHS und einer Förderung von Angeboten für lebenslanges Lernen.

Wir setzen uns ein für die **Stärkung des Ehrenamtes in seiner ganzen Vielfalt**, im Sport, bei Vereinen, Rettungsdiensten, Kirche, Kultur und Bildung.

 **AM 9. JUNI SPD WÄHLEN**

# MOBILITÄT UND KLIMASCHUTZ

Wir stehen für eine Verkehrspolitik, die einzelne Gruppen sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Straßenverkehr nicht gegeneinander ausspielt, sondern die die Belange aller, von den Autofahrerinnen und -fahrern bis zu den Fußgängerinnen und -gängern, mit einbezieht und pragmatisch nach **gemeinsamen Lösungen** sucht.

Wir wollen den **Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) konsequent weiterentwickeln**. Das Busnetz und die Busverbindungen sollten verbessert, das Busangebot insgesamt attraktiver gemacht werden, damit mehr Menschen als bislang den Bus nutzen. Es sollten neue Haltestellen eingerichtet werden, um Entfernungen vom Wohnort bzw. Arbeitsplatz zur nächst gelegenen Bushaltestelle dort zu verringern, wo diese bislang weiter entfernt liegen. Dazu gehören auch neue, flexiblere Angebote. Wir schlagen vor, eine Ringlinie, die die Stadtteile miteinander verbindet, einzurichten (möglichst mit Anschluss an die beiden Bahnhöfe) und die Haller Teilorte besser an den ÖPNV anzubinden. Bestehende Hindernisse für mobilitätseingeschränkte Personen sind rasch zu beseitigen. Die beiden **Haller Bahnhöfe** sind um- und auszubauen, die bestehenden Planungen sollten möglichst zügig umgesetzt werden, vor allem um dort **endlich Barrierefreiheit** zu realisieren und insgesamt diese attraktiver zu machen. Wir wollen, dass die komplette Innenstadt dauerhaft für den Autoverkehr gesperrt wird, außer für Anlieferer und Anwohnerinnen und Anwohner sowie Personen mit Mobilitätseinschränkungen.

Wir fordern die Konzeption eines **gesamstädtischen Radwegenetzes** für den gesamten Haller Raum und dessen rasche und konsequente Umsetzung. Dies sollte insbesondere ein umfassendes Radfahrkonzept für die Innenstadt beinhalten. An mehreren Orten im Innenstadtbereich sind **sichere Fahrradstellplätze** und gegebenenfalls auch Fahrradboxen mit Aufladestationen für E-Bikes einzurichten. Darüber hinaus sind die Radverbindungen in den Haller Stadtteilen und Teilorten sowie im Umland zu verbessern und bestehende Lücken im Radwegenetz zu schließen.

Eine Mobilitäts- und Verkehrspolitik, die den ÖPNV stärkt und Fahrradfahren attraktiver macht, ist ein wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz. **Klimaschutz verstehen wir als eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe**, bei der es unterschiedliche und insbesondere auch soziale Aspekte zu berücksichtigen gilt. Hierzu kann auf kommunaler Ebene vieles beigetragen werden, etwa indem lokale und regionale Maßnahmen wie der Ausbau der Fern- und Nahwärme gefördert wird oder beim Ausbau erneuerbarer Energien Möglichkeiten geschaffen werden, um die Bürgerinnen und Bürger etwa in Form von **Energiegenossenschaften** zu beteiligen. Dafür möchten wir uns in Zukunft stark machen!

Beim Auf- und Ausbau einer klimaneutralen bzw. klimapositiven Energieversorgung in Hall kommt dabei auch zukünftig den Haller Stadtwerken eine zentrale Bedeutung zu. Zudem setzen wir uns für die Ausarbeitung und die zügige Umsetzung eines **Wärme- sowie eines Hochwasserschutzkonzepts** ein, um so auf zukünftige Gefahren, die durch den Klimawandel hervorgerufen bzw. vergrößert werden, rechtzeitig und ausreichend vorbereitet zu sein.



## SOZIAL UND VIELFÄLTIG – FÜR HALL

 **AM 9. JUNI SPD WÄHLEN**



**SPD** Soziale  
Politik für  
Dich.

## WICHTIGE INFORMATION ZUR STIMMABGABE

Sie wählen mit Ihren Stimmen die 32 Stadträtinnen und -räte.  
Bei der Kommunalwahl gilt für das aktive Wahlrecht das Mindestalter von 16 Jahren.

Haben  
Sie schon  
**BRIEFWAHL**  
beantragt?

Am einfachsten ist es, wenn Sie den SPD-Stimmzettel unverändert abgeben.  
Dann erhält jede Person auf der SPD-Liste eine Stimme.  
Falls Sie Kandidatinnen oder Kandidaten mehr als eine Stimme geben wollen (= kumulieren)  
oder verschiedene Parteien wählen möchten (= panaschieren), müssen folgende Punkte beachtet werden:

Sie dürfen einzelnen Kandidatinnen oder Kandidaten nicht mehr als 3 Stimmen geben  
und insgesamt nicht mehr als 32 Stimmen verteilen, sonst ist Ihr Stimmzettel ungültig.  
Die Obergrenze von 32 Stimmen gilt auch, wenn Sie Kandidatinnen und Kandidaten verschiedener  
Parteien wählen.

Wenn Sie weniger als 32 Stimmen vergeben, verschenken Sie Stimmen.

Wenn Sie noch weitere Fragen zur Wahl haben, wenden Sie sich gerne an eine  
unserer Kandidatinnen oder Kandidaten.

Bitte denken Sie daran: Wählen Sie auch bei der Kreistagswahl und bei der Europawahl  
Ihre SPD-Kandidatinnen und Kandidaten.



**Bitte gehen Sie am 9. Juni 2024 zur Wahl**

[www.spd-schwaebisch-hall.de](http://www.spd-schwaebisch-hall.de)  
Facebook: SPD Schwäbisch Hall  
Instagram: @spd\_sha

**SOZIAL UND VIELFÄLTIG – FÜR HALL**

**SPD** Soziale  
Politik für  
Dich.